

Protokoll der 7. GV des Elternvereins Buchs am 25. April 2008

Zur diesjährigen GV treffen sich 9 Mitglieder (inkl. Vorstand).

Petar Galo (Vize-Präsident) begrüsst alle anwesenden Mitglieder.
Entschuldigt haben sich: Michèle + Sajeev Weber Jhurreea, Gabi Probst, Rico + Beatrice Dubois, Ueli + Patrizia Maurer, Madeleine Schnellmann, Brigitte Dublanc, Sandra + Matti Kuronen

1. Wahl Stimmzähler und Tagespräsident

Zur Tagespräsidentin: Patrizia Hamdi-Pacha
Stimmzähler: Maja Frey

2. Protokoll der 6. GV vom 30. März 2007

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht 2007

Simone Fedeli geht den Jahresbericht durch, den alle Mitglieder schriftlich erhalten haben. Er wird einstimmig genehmigt.

4. Jahresrechnung 2007

Die Jahresrechnung wird von Petar Galo vorgestellt. Sie schliesst mit einem Einnahmeüberschuss von Fr. 394.67. Zum Gewinn beigetragen haben der Erlös aus der Kaffeestube am Kickboardrennen, die Einnahmen, welche aus dem Herbstvortrag hervorgingen sowie der Beitrag der „Drehscheibe“. Für das kommende Vereinsjahr rechnen wir mit einem kleinen Gewinn von Fr. 127.--. Der Revisorenbericht, welcher von den Revisoren Rico Dubois und Antonio Tomamichel erstellt wurde, wird von Antonio Tomamichel präsentiert. Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen.

5. Budget

Petar Galo erläutert das Budget 2008. Es wird gutgeheissen.

6. Jahresprogramm

- Im Mai engagiert sich der Elternverein an drei Morgen im Risiacher beim Projekt „Pausenkiosk.“
- Am Mittwoch, 14. Mai findet der Infoabend der Kreisschule Buchs-Rohr zum Thema „Blockzeiten“ statt. Wir offerieren den anschliessenden Apéro.
- Am Mittwoch, 21. Mai 2008 führen wir zusammen mit der ref. Kirchgemeinde Buchs den Spielzeugflohmarkt durch.
- Am Sportfest vom 28./29. Juni beteiligen wir uns mit einem Stand beim Alten Schulhaus.
- Das Kickboardrennen findet dieses Jahr am Sonntag, 14. September statt.
- In Zusammenarbeit mit dem Kindernetzwerk führen wir im November den Räbeliechtliumzug durch.

7. Mitgliederbeitrag

Der Antrag vom Vorstand, dass der Ansatz der Mitgliederbeiträge (Fr. 40.-- für Familien/Fr. 20.-- für Einzelpersonen) beibehalten werden soll, wird von den Mitgliedern einstimmig angenommen.

8. Verabschiedungen und Wahlen

Der Vizepräsident des Elternvereins, Petar Galo, hat auf diese GV den Rücktritt eingereicht. Er war seit 2003 dabei. Mit einem kleinen Geschenk wird ihm für den ausserordentlichen Einsatz gedankt. Ebenso aus dem Elternverein ausgetreten ist im November 2007 Madeleine Schnellmann. Auch ihr wird mit einem kleinen Präsent gedankt.

Die Tagespräsidentin stellt die zur Verfügung stehenden bisherigen Vorstandsmitglieder vor. Es werden wieder gewählt:

Vizepräsidentin:	Simone Fedeli	einstimmig gewählt
Tech. Redaktor:	Ibish Neziraj	einstimmig gewählt

Neu in den Vorstand:

Präsidentin:	Barbara Roth	einstimmig gewählt
	Marilena Mandra	einstimmig gewählt

Anhang: Nachdem Madeleine Schnellmann als Kassierin im November wie erwähnt per sofort ausgetreten ist, konnte noch kein Ersatz gefunden werden. Wir sind aber zuversichtlich, dass diese Vakanz bald wieder besetzt werden kann.

11. Verschiedenes

Patrizia Hamdi-Pacha informiert die Anwesenden, dass der eine Bücherkoffer nach wie vor in Küttigen ist und dass er dort auch bis im Herbst noch bleiben wird. Für den zweiten Koffer, welcher sich zur Zeit bei Patrizia befindet, hätte eventuell das Schulhaus Risiacher Interesse. Wir werden an der kommenden Vorstandssitzung darüber sprechen.

Antonio Tomamichel wollte wiesen, was in der Kommission „Integration Buchs“ bis jetzt für die Integration gemacht wurde. Laut Ibish Neziraj hat man erst die Umfragen ausgewertet.

Zudem fragt sich Antonio Tomamichel, ob man die Fr. 150.--, welche wir als Träger jährlich an das Kindernetzwerk zahlen müssen, nicht eingespart werden könnten. Da wir beim Kindernetzwerk in Zukunft vermehrt für unseren Verein Werbung machen möchten, sehen wir zur Zeit von einem Austritt ab.

Nachdem die ordentliche GV gegen 22.00 Uhr schliesst, gehen wir zum gemütlichen Teil über.



Jahresbericht 2008

Glücklich und stolz schauen wir auf ein aktives und gut gelungenes Vereinsjahr zurück. Es freut uns, über engagierte Mitglieder zu verfügen, ohne die ein erfolgreiches Gelingen aller Aktivitäten nicht möglich wäre.

Pausenkiosk Risiacher

Wir haben uns mehrmals im Risiacherschulhaus getroffen. Schüler und zwei Lehrpersonen und ich haben uns an die leckeren, gesunden Z'nüni-Büechli rangemacht, nach mehreren Abstimmungen haben wir uns für frische Brötchen und Gemüsespiessli sowie auch für Tutfrutti - Säckchen entschieden. Einige Kinder waren für den Einkauf der Ware zuständig, andere für die Werbung und die Plakate usw. Der Elternverein hat selbstgemachten Tee

gekocht. Es war ein riesiger Erfolg. Unser Auftrag oder Ziel war es nur, den Kindern eine Starthilfe zu sein und ihnen einen Einblick in den gesunden Pausenkiosk zu geben. Der Auftrag der Kinder war es dann wiederum diesen gesunden Pausenkiosk mit Hilfe ihrer Mütter weiterzuführen und zu verwalten.
Marilena Mandra

Infoabend Blockzeiten / Vortrag Gewalt

Die Kreisschule Buchs-Rohr lud zur Orientierung über die Blockzeiten sowie einen Vortrag über Gewalt ein. Die Aula war beide Male gut besetzt von interessierten Eltern und wir hatten Bedenken, dass der vom Vorstand des Elternvereins zubereitete Apéro bei weitem nicht reichen werde. Die verschiedenen Zöpfe und Getränke wurden von den Besucher sehr geschätzt.
Simone Fedeli

Spielzeug-Flohmarkt

Bereits eine Dreiviertelstunde vor offiziellem Beginn wurden die ersten Decken ausgebreitet und die Spielsachen darauf präsentiert. Bald ging das Feilschen und Markten los. Mit glänzenden Augen kauften und verkauften die Kinder Spielsachen, Bücher, Musikkassetten und vieles, vieles mehr. Die Kids hatten ganz andere Vorlieben als die Erwachsenen.
Um 15.30 Uhr bekamen etwa 170 Verkäufer und Verkäuferinnen vom Elternverein einen Z'vieri spendiert. Auch die Kaffeestube fand regen Anklang. Es standen so viele leckere Kuchen bereit, dass einem die Auswahl schwer fiel. Kurz vor 17.00 Uhr wurden die letzten Spielsachen noch günstiger angeboten, in der Hoffnung noch etwas mehr zu verkaufen. Ich konnte auch Kinder beobachten, die ihre Spielsachen getauscht haben. Alle Kinder waren sich einig: „Das nächste Jahr kommen wir wieder!“
Marilena Mandra

Buchser Sportfest

Am 28. und 29. Juni haben wir am Orientierungslauf des Buchser Sportfestes mitgemacht. Unseren schön geschmückten Stand hatten wir beim alten Schulhaus aufgestellt. Der Andrang war nicht riesig – vermutlich hat die grosse Hitze an diesem Wochenende die Bevölkerung nicht zum Sport treiben animiert.
Barbara Roth

Kickboardrennen

Trotz kühlem und regnerischem Wetter führte der Elternverein Buchs das bereits legendäre Kickboardrennen durch. Am diesjährigen Parcours nahmen weniger Kinder teil. Lag es wohl eher am Wetter oder der Tatsache, dass Kickboard fahren nicht mehr ganz dem neusten Trend entspricht? Nichts desto trotz wurde in den verschiedenen Kategorien schnell gefahren und um den Sieg gekämpft. Die Kinder lieferten sich spannende Rennläufe quer durch das Parkhaus des Wynencenter Buchs. Nicht nur bei den Kindern war die Aufregung zu spüren, es gab auch Eltern, die eifrig mitfieberten. Verlierer gab es an den Rennen nicht wirklich. Denn wie immer bekam jeder Teilnehmer eine kleine Verpflegung und ein Geschenk. Für die Besten jeder Kategorie gab es wieder Kickboards, Helme und Gutscheine zu gewinnen. Gerne trafen sich die Erwachsenen bei Kaffee und Kuchen, um sich aufzuwärmen. Für einen reibungslosen Rennablauf sorgten nebst dem Elternverein auch viele Helfer aus dessen Umfeld. An dieser Stelle herzlichen Dank für den Einsatz. Gedankt sei auch den verschiedenen Sponsoren sowie der Gemeinde Buchs für die grosszügige Unterstützung.
Simone Fedeli

Laternenumzug

Nach drei O.K Sitzungen war es klar, wer für was eingeteilt wurde. Der Elternverein musste die Tambouren organisieren und einen Haufen Tee kochen. Die Besammlung war im Gysimatteschulhaus und nach dem Start ging es für uns auch los. Wir haben sicher etwa 30 Liter Tee gekocht und es war ein hin und her vom Kochen und Auffüllen, denn bevor die Kinder vom Umzug zurück waren, hatten sich die Eltern schon mehrmals vom Tee bedient. Wir selber haben nicht viel mitbekommen, aber ein Abend voller Lichter ist ein unvergessliches Erlebnis für Gross und insbesondere für Klein.
Marilena Mandra

Elternverei:n

Buchs



Jahresbericht 2008

www.elternverein-buchs.ch